Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09296366
Kreis	Leipzig, Stadt
Gemeinde	Leipzig, Stadt
Anschrift	Wolfgang-Heinze-Straße 15
Gem. * Fl-stck. * Flur	Connewitz * 290d

Kurzcharakteristik

Mietshaus in geschlossener Bebauung; mit Tordurchfahrt und Ladenzone, Klinkerfassade mit Stuckdekoration, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

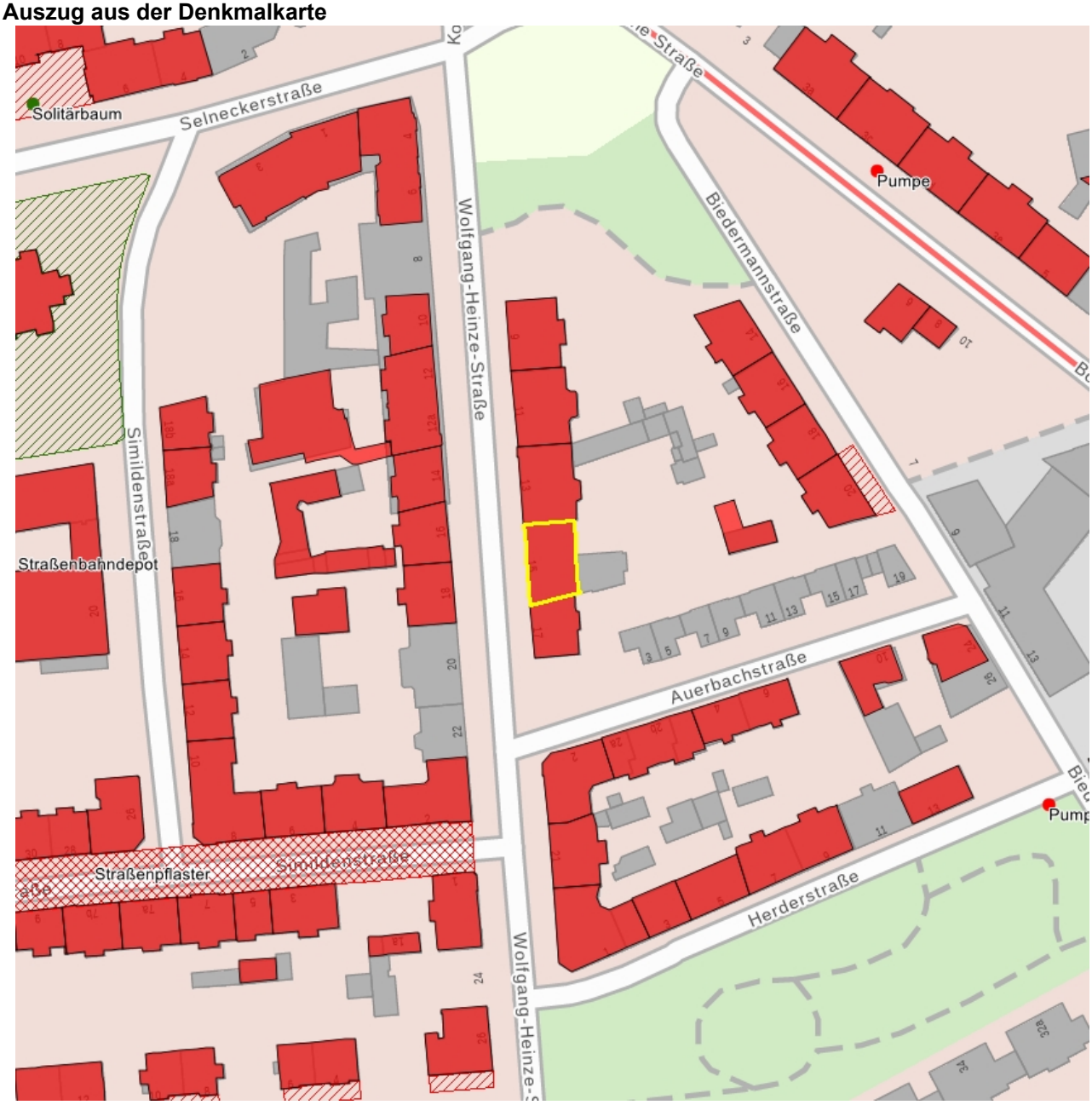
1898 von Otto Gerstenberger für Bauunternehmer Friedrich Thielemann errichtet. Flache Ziegelfassade mit zwei angedeuteten verputzten und genuteten Seitenrisaliten, die in historisierenden Volutengiebeln mit Dreiecksgiebel- bekrönung auslaufen. Dazwischen Dachhäuser mit verbretterten Fronten. Ursprünglich auch die Ladenzone mit Putzquaderung entsprechend der Fensterrahmung in den beiden Hauptgeschossen. Die Mitte betont, das Obergeschoß leichter gestaltet. Neben konventionellen Formen wie den Giebeln ist in den flachen schnittigen Fensterrahmungen mit Masken im Schlußstein oder in den kannelierten Konsolen die Nähe des Jugendstils erkennbar. Der Grundriß enhält neben den Seitenwohnungen je eine aus Stube, Kammer und Korridor bestehende Kleinstwohnung. Im Hof die erhaltenen Nebengebäude (ursprünglich Bäckerei, Ställe und Werkstätten).

Datierung	1898 (Mietshaus)
Ausweisungsstelle	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 09296366 A**
Aufnahmejahr	2012
Fotograf	Noack, Thomas
Beschreibung	Mietshaus in geschlossener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.